

Ressort: Sport

Viele Sportsoldaten wollen nach Karriereende bei Bundeswehr bleiben

Berlin, 18.10.2017, 08:57 Uhr

GDN - Viele der 744 Sportsoldaten würden gerne im Anschluss an die sportliche Laufbahn bei der Bundeswehr bleiben. "Eine erste Interessenabfrage durch die Sportfördergruppen zeigt ein großes Interesse seitens der Sportler", sagte Brigadegeneral Markus Kurczyk, Abteilungsleiter Ausbildung Streitkräfte im Kommando Streitkräftebasis, der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

Um ehemalige Spitzensportler künftig langfristig an die Truppe binden zu können, würden schon 2018 die ersten zusätzlichen Dienstposten als Sportausbilder eingerichtet, so Kurczyk. Insgesamt will die Bundeswehr bei der Laufbahnplanung ihrer Sportsoldaten flexibler werden. Sie solle "den individuellen Interessen und Bedarfen an Karriere und Vereinbarkeit von Sport und militärischer Ausbildung sowie dem Interesse der Bundeswehr an der Nachwuchsgewinnung Rechnung tragen", sagte Kurczyk.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-96247/viele-sportsoldaten-wollen-nach-karriereende-bei-bundeswehr-bleiben.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619